

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1876

9.9.1876 (No. 248)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 248.

Samstag den 9. September

1876.

Zum Allerhöchsten Geburtsfeste

Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs

Friedrich von Baden

am 9. September 1876.

Beglückter Tag, der heut uns wiederkehret
Zu Badens Heil, sei feierlich begrüßt!
Dem theuren Fürsten, Der so hoch verehret,
Gilt dieses Lied, das aus dem Herzen fließt.
Gott, der des treuen Volkes Fleh'n erhöret,
Das immer neu der vollen Brust entspringt,
Er wird den Vielgeliebten uns erhalten
Und über Ihm mit seiner Gnade walten!

Wie schön hat den Beruf Er jüngst erfüllt,
Der stets Sein edles Fürstenherz befeelt,
Wie manche Thräne hat Er da gestillet
Der Armen, die von bitterer Noth gequält
Zu Ihm den Blick, von Trauer tief umhüllet,
Gewendet, daß sie neuer Muth gestählt,
Als nach der Elemente finstern Wüthen
Er in die Seelen goß des Wohlthuns Frieden!

Mit Wort und That, mit Trauer in den Blicken
Nah' Er den Unglücksstätten, die, verheert,
Noch kurz zuvor zu Aller Hochentzücken
Gegrünt, geblüht, und nun mit Ein's zerstört,
Ein Bild des Unglücks, feindlichen Geschicken
Zur grausen Beute wurden unerhört,
Wie hat Er da durch Lind'ring tiefer Schmerzen
Sich wiederum erworben Aller Herzen!

So steht der edle Fürst in Wohl und Wehe
Zu Seinem Volk, das Er so innig liebt,
Er steigt herab von Seines Thrones Höhe,
Damit Er immer neues Wohlthum übt,
Und wer erscheint in Seiner theuren Nähe,
Der wird getröstet, wenn er tief betrübt,
Drum fleh'n wir auf Sein Haupt des Himmels Segen,
Der sei mit Ihm auf allen Seinen Wegen!

H. Sz.

3.3.

Großherzogliches Naturaliencabinet.

Die Sammlungen des Großherzoglichen Naturaliencabinetes in ihrer Neuaufstellung im linken Flügel des Sammlungsgebäudes werden erstmals

Samstag den 9. d. M.,

von 11—1 Uhr Vormittags und von 2—4 Uhr Nachmittags, dem Zutritt des Publikums geöffnet sein. Die öffentlichen Stunden sind in Zukunft jeweils Montag und Donnerstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Das specielle Reglement über den Besuch und die Benützung der Sammlungen des Großherzoglichen Naturaliencabinetes ist an der Eingangsthüre angeschlagen.

Karlsruhe, den 7. September 1876.

Die Direction.

Bekanntmachung.

2.2. Am Samstag den 9. und Sonntag den 10. d. M. bleibt das städtische Bierordtsbad geschlossen.
Karlsruhe, den 7. September 1876.

Der Stadtrath.

Militärgottesdienst.

2.1. Höherer Anordnung zufolge wird am 10., 17. und 24. September kein Militärgottesdienst gehalten werden.

Bekanntmachung.

Am 9. September, Vormittags 11 1/2 Uhr, findet in der Aula des Gymnasiums der jährliche öffentliche Medaill der von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog gegründeten Fichte-Stiftung statt, wozu hiermit ergebenst eingeladen wird.

Die Direction.



Schützengesellschaft Karlsruhe. Zur Feier

des Allerhöchsten Geburtsfestes unseres gnädigsten Protektors Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs

Friedrich

findet am 9., 10. und 11. d. M. ein

Festschießen

statt, zu welchem wir unter Hinweis auf unser Programm Schützen und Schützenfreunde freundlichst einladen.

Der Verwaltungsrath.

Das Preisegeln der Schützengesellschaft

im Werth von 500 M. beginnt Samstag den 9., Nachmittags 3 Uhr, und endet Montag den 11. September, Abends 6 Uhr.
Hierzu laden wir Jedermann freundlichst ein.

Der Verwaltungsrath.

4.2.

4.2.

Fahrnißversteigerung.

Montag den 11. September 1876,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

versteigere im Lokale zur goldenen Waage, Bähringerstraße 73, aus Auftrag gegen Baarzahlung:
4 Bettladen mit Post und Matrasen, 3 Schifftoniere, 1 schönen, zweithürigen Kleiderschrank, 1 einthürigen, polirten Kleiderkasten, 1 feines Büffet von Eichenholz, 3 Kanapees verschiedener Größe, 1 gebrauchten Consol, 1 Spiegel, 1 Federnbett, 1 Schreibkommode, 2 andere Kommode, 1 Pfeilerschrank mit Füllungen, 1 Waschkommode, 2 Ovale, 2 Nacht- und 1 Zulegtisch, 1 Spieltisch, 1 großen Spiegel mit geschnittenen Rahmen, 1 kleinen Sekretär, Mannskleider, Reiseplaid, 1 Bettspree, 1 Collier, 3 Brochen, 1 Ferzerol, 1 silbernes Besteck, 1 feine Garnitur (grün) mit geschnittenen Gestellen, 1 noch wenig gebrauchte Garnitur, braun Damast, jeweils eine Causeuse und 6 Sessel, 1 Stahlfedermatrage mit Koffhaar und sonst Verschiedenes,
wozu Bleihaber einladet

M. Wüest, Auktionator.

Bekanntmachung.

Nr. 27,218. Durch Erkenntniß vom 15. November 1875 Nr. 30843 wurde Karoline Herlan von Friedrichthal entmündigt und Gemeinderath Ernst Herlan von da als deren Vormund bestellt.

Karlsruhe, den 1. September 1876.
Großh. Amtsgericht.
Weigel.

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen. Bergebung von Bauarbeiten.

2.2. Die Herstellung eines gemauerten Dohlens mit Boden- und Deckplatten im Gebiete der Hauptwerkstätte dahier, sowie einige weitere zusammenhängende Entwässerungsanlagen, zusammen veranschlagt zu 2,303 M. sollen höherer Anordnung gemäß an einen Uebernehmer vergeben werden.

Ausfragende Bewerber wollen von dem auf meinem Geschäftszimmer aufliegenden Voranschlag, sowie von der bezüglichen Zeichnungen und Uebernahmebedingungen Einsicht nehmen und ihre befalligen Angebote portofrei verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens

Montag den 11. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

dieselbst einreichen.

Karlsruhe, den 3. September 1876.

Der Großh. Bezirksbahningenieur

für den Bezirk Karlsruhe.

Möglich. (H. 62445.)

Großh. Badische Staats- Eisenbahnen. Bergebung von Bauarbeiten.

2.2. Die Herstellung zweier Abtritte im Bereich der Hauptwerkstätte im Bahnhof Karlsruhe, veranschlagt zu 4200 M., soll höherer Anordnung gemäß an einen Uebernehmer vergeben werden.

Ausfragende Bewerber wollen von dem auf meinem Geschäftszimmer aufliegenden Voranschlag, sowie von den bezüglichen Bedingungen und Zeichnungen Einsicht nehmen und ihre befalligen Angebote portofrei und verschlossen, mit entsprechender Aufschrift versehen, spätestens bis

Montag den 11. September d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

dieselbst einreichen.

Karlsruhe, den 3. September 1876.

Der Großh. Bezirksbahningenieur

für den Bezirk Karlsruhe.

Möglich. (H. 62446.)

Institut Dr. A. Baumeister, Herrenstraße 40.

6.3. Das Wintersemester beginnt Montag den 18. September. Aufnahme neuer Schüler vom 6. Jahre an.

Dehndgras-Versteigerung.

3.3. Dienstag den 12. September d. J., Vormittags 8 Uhr, werden auf Großh. Domäne Scheibhardt circa 70 Morgen Dehndgras öffentlich versteigert.

Großh. Gutsverwaltung.

Bilder-Versteigerung.

Mittwoch den 13. September 1876

und an den folgenden Tagen,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden aus der Gantmasse des Kunsthändlers

Louis Müller

im Hause Nr. 53 der Waldstraße, Eingang Hofthor, neben der Clever'schen Bierbrauerei, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

eine große Partie Delbruckbilder mit und ohne Rahmen, Photographien, kleine Spiegel in Rahmen, 60 Stück Spiegelgläser mittlerer Größe, 3 Malerstaffeleien.

Hierzu ladet die Liebhaber ein

Karlsruhe, den 8. September 1876.

Der Massepfleger:

Herrenschmidt, Waisenrichter.

3.1.

Pfänder-Versteigerung.

7.1. Vom 11. bis 15. d. M. versteigern wir in unserem Geschäftszimmer, jeweils Nachmittags von 2 Uhr an, die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. O. Nr. 1000 in nachstehender Reihenfolge:

Montag den 11. d. M.

Herren- und Frauenkleider;

Dienstag den 12. d. M.

Leib-, Tisch- und Bettweitzzeug;

Mittwoch den 13. d. M.

goldene und silberne Uhren, goldene Ketten, Ringe, Brochen, silberne Löffel, Operngläser, Reithzeuge;

Donnerstag den 14. d. M.

Matrassen, Betten, Schuhe, Stiefel, Garn, Zinngeschirr, Bügelstiefen, Schirme;

Freitag den 15. d. M.

Buckskin, Woll- und Seidenzeuge, Leinwand, Schirting, Kleidungsstücke, Weitzzeug.

An den vorgenannten Versteigerungstagen ist unsere Sparkasse nur Vormittags geöffnet.

Karlsruhe, den 8. September 1876.

Leihhaus-Verwaltung.

Fohlen-Versteigerung.

Am Montag den 11. d. M., Morgens 9 Uhr, läßt das 1. Badische Feld-Artillerie-Regiment Nr. 14 auf dem Kasernenhofe zu Goittdaue ein 3 Tage altes Fohlen öffentlich meistbietend versteigern.

Wohnungsanträge und Gesuche.

*3.3. Durlacherthorstraße 38 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei großen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zubehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Tagblatt.

Hirschstraße 35 ist die Bel-Etage mit 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche etc., ebenfalls der 3. Stock mit 7 Zimmern, Küche, Keller, Waschküche und sonstigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten und können solche Nachmittags von 3 bis 6 Uhr eingesehen werden. Näheres zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern, 1 Alkov und Küche auf 23. Oktober an eine stille Familie zu vermieten. Näheres unten rechts.

3.1. Leopoldstraße 45 ist die Bel-Etage mit 6 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Vaugesellschaft.

3.3. Marienstraße 14, in der Nähe des Bahnhofes, ist der 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, durch Glashüre abgeschlossen, 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung etc., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Laden und Wohnung zu vermieten.

*3.2. Herrenstraße 15 ist sogleich oder auf 23. Oktober ein Laden und auf 23. Oktober eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Kammer, Keller u. s. w. zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Zu vermieten

sind größere Arbeitsräume nebst Wohnungen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

— Wegen Wegzug ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, beziehb. Anfang September, zu vermieten. Näheres Kronenstraße 38.

— Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im ersten Stock.

* Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie einer Werkstätte mit Remise, wozu auch äußere Räumlichkeit gegeben werden kann, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherthorstraße 103.

* Zwei Mansardenwohnungen sind auf Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 12 und 1 Uhr: Hebelstraße 3.

Zimmer zu vermieten.

6.4. Ein schönes, großes Zimmer, nach der Straße gehend, ist mit ganzer Pension an 1 oder 2 junge Leute, welche hiesige Lehranstalten besuchen, bis zum Beginn des Schuljahres bei einer gebildeten Familie zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.3. Müppurrer Straße 58 ist auf 1. Oktober ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Parterrezimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

*3.3. Langestraße 31, gegenüber der Dragonerkaserne, ist sogleich oder auf 1. Oktober ein gut möbliertes Zimmer an einen Einjährig-Freiwilligen zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— Ganz nahe am Marktplatz, Hebelstraße 1, ist im 2. Stock ein sehr elegantes, großes Zimmer mit großem Alkov, sehr gut möbliert, an zwei anständige Herren zu vermieten.

2.2. Karlsstraße 21 a ist ein freundliches Zimmer im 1. Stock mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

*2.2. Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sind zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres Karlsstraße 21 a, drei Treppen hoch.

— Amalienstraße 7, eine Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, sogleich oder auf später zu vermieten.

2.1. Luisenstraße 27 ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Mitte der Stadt, große Herrenstraße 29, ist im 2. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein großes, schönes, gut möbliertes Eckzimmer zu 14 Gulden, 1 solches mit 2 Fenstern zu 12 fl., 1 etwas kleineres Zimmer mit 2 Fenstern, auch auf die Straße gehend, zu 9 fl., und 1 großes, einfach möbliertes Zimmer zu 7 1/2 fl. für einen und zu 12 fl. für 2 Herren zu vermieten; sämtliche Zimmer im 2. Stock. Kaffee zu 20 Pf. Näheres Hebelstraße 4.

*2.1. Ritterstraße 6 ist ein unmöbliertes Zimmer, in den Hof gehend, an eine ordnungsliebende Person auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Stephaniensstraße 47, eine Treppe hoch, sind zwei gut möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. Ein unmöbliertes Mansardenzimmer ist sogleich an eine solide Person zu vermieten: Amalienstraße 39.

* Leopoldstraße 26 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock links zu erfragen.

Auf 1. oder 23. Oktober sind zwei freundliche, unmöblierte Zimmer hintenwärts, Aussicht in's Grüne, an einen Herrn oder eine Frau zu vermieten: Hirschstraße 7, unten.

* Auf den 1. Oktober ist im Hintergebäude ein Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im Vorderhaus.

* Jähringerstraße 39 ist ein schönes, möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Eingang rechts.

* Wilhelmstraße 10 ist ein freundlich möbliertes Zimmer an einen oder zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Neue Waldstraße 48 ist ein großes, möbliertes Mansardenzimmer an 2 solide Herren auf 15. September zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

* Sogleich oder später sind im westlichen Stadtteil, in der Nähe der Infanteriekaserne, 2 möblierte Zimmer zu vermieten; auf Wunsch könnte ganze Pension dazu gegeben werden. Näheres verlängerte Akademiestraße 58 im 2. Stock.

* Sophienstraße 26 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer und eine freundliche, möblierte Mansarde, auf Verlangen mit theilweiser Verköstigung, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 36 im 3. Stock.

* Ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, und ein unmöbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sind zu vermieten: Langestraße 123 im 4. Stock.

Unerbieten.

6.4. In einer gebildeten Familie können noch 1 bis 2 junge Leute, welche hiesige Lehranstalten besuchen, in elterliche Fürsorge und Pflege gebracht werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stallung zu vermieten.

— Promenadeweg 1 ist ein schöner Stall für 3 Pferde, Remise, Heuspeicher und Dienerzimmer zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

Laden-Gesuch mit Wohnung.

Für ein auswärtiges Geschäft wird auf's Frühjahr ein Laden mit Wohnung in der Langestraße zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 gefl. entgegen.

Wohnungsgefuche.

*3.2. Eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör wird zu sofortigem Bezug, in der Nähe vom Sommerstrich oder Mühlburg, zu mieten gesucht. Gefällige Offerten besetze man im Sommerstrich 65 im 4. Stock abzugeben.

Zimmer-Gefuche.

Zwei hübsche, unmöblierte Zimmer sucht ein unverheirateter Herr auf 15. Oktober zu mieten. Näheres bei G. Brückner, Langestraße 126.

*2.1. Ein Beamter sucht auf 1. November in der Nähe des Marktplatzes 2 möblierte Zimmer zu mieten. Offerten übernimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre M. S.

* Ein junger Mann (Einjährig-Freiwilliger) sucht auf 1. Oktober bei einer anständigen Familie ein Zimmer in der Nähe der Infanteriekaserne zu mieten. Offerten wolle man unter C. B. Nr. 5 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

*2.2. Ein Mädchen, welches gut kochen kann und ein Kindsmädchen werden auf's Ziel in eine Wirtschaft gesucht: Belfortstraße 13.

* Ein solides, reinliches Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird auf's nächste Ziel zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Zu erfragen Karlsstraße 40 im 3. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet eine Stelle: Quersstraße 34. Ebenfalls sind auch zwei Wohnungen, eine größere und eine kleinere, zu vermieten.

Offerte.

Für die bis jetzt sehr günstige Weinaussicht sucht ein Mann in diesem Fache zu einem größeren Weingeschäft für hier und auswärts einen Associe. Versiegelte Adressen unter Nr. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Köchin-Gesuch.

3.2. Ein braves Mädchen, welches selbstständig zu kochen versteht, waschen und bügeln kann und eine gute Stelle auf längere Zeit zu besetzen willens ist, findet eine solche auf Michaeli: Bähringerstraße 114.

Stellen-Anträge.

3.2. Man sucht für auswärts auf 1. Oktober eine geb. Französin, die ein reines Französisch spricht und schön nähen kann, zu einem Kinde von 4 Jahren. Dieselbe muß etwas gebildet sein. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mühlburg. Es wird sogleich ein Knecht in Dienst gesucht, welcher das Droschkenfahren versteht. Näheres bei Kutscher Karl Leyerle.

Stellen suchen für sogleich oder auf's Ziel: 1 Ausläufer, Büroaubücker, Wechselträger, 1 Portier, 1 Badnerin, 1 Büffetdame, welche sehr gut empfohlen wird und gute Zeugnisse hat, 1 besseres Zimmermädchen. Näheres durch das Nachweis-Büreau von **G. Brückner**, Langestraße 126.

Gesucht werden: 1 französisch sprechender junger Kellner für Jahresstelle; 1 gewandter, beim Militär gedienter, gut empfohlener Diener; 1 gut empfohlener Mann, welcher gut mit Pferden umgehen, fahren und reiten kann; 2 Garthofschöpfung; gute bürgerliche Köchinnen; 2 Jungfern (1 nach Italien und 1 nach Saarburg); Kindermädchen; Kellnerinnen; gewöhnliche Dienstmädchen und 1 Hotelzimmermädchen. Wenn es an guten Stellen, sowie an ordentlichem Dienstpersonal gelegen ist, wende sich an **J. Müller's** Placirungs-Büreau, Bähringerstraße 67.

Mehrere bürgerliche Köchinnen finden auf's Ziel gute Stellen durch das Nachweis-Büreau von **G. Brückner**, Langestraße 126.

Kindfrauen- oder Mädchen-Gesuch. Auf's Ziel finden mehrere Frauen oder Mädchen sehr gute Stellen bei hohem Lohn durch das Nachweis-Büreau von **G. Brückner**, Langestraße 126.

Lehrlings-Gesuch. 2.2. Ein Lehrling mit guten Schulkenntnissen kann unter günstigen Bedingungen sogleich oder zum 1. Oktober d. J. eintreten bei der **Süddeutschen Lebens-Unfall- und Renten-Versicherungs-Anstalt**, Kriegsstraße 38.

Offene Lehrlingsstellen. 3.1. In meinem Assuranzgeschäft können 2 brave, junge Leute mit guten Schulkenntnissen und schöner Handschrift sofort in die Lehre treten. **Karl August Schneider.**

Lehrlings-Gesuch. 2.1. Einige geistige Knaben von anständigen Leuten werden als Lehrlinge in einer mechanischen Dreherei angenommen. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stelle-Gesuch. Ein anständiges, gebildetes Mädchen, welches in allen feinen weiblichen Arbeiten erfahren ist, sucht Stelle als Kammerjungfer. Man bittet die Adressen unter Chiffre **F. L. 225** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Photographie. 3.3. Ein tüchtiger Copierer, welcher auch das Laboratorium mit versteht, sucht auf 1. Oktober Stellung. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes **A. R. Nr. 24** niederzulegen.

Eine gewandte Kellnerin sucht sogleich Engagement oder Ausbildungsdienst durch das Arbeits-Nachweisbureau von **B. Hofmann**, Bähringerstraße 96.

Beschäftigungs-Gesuche. Ein geübte Büglerin sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung in oder außer dem Hause; dieselbe kann auch noch einige Zeit in ein Geschäft eintreten. Zu erfragen Schützenstraße 23, 3. Stock.

* Kreuzstraße 15, im 3. Stock, wird auf's Ziel ein Dienstmädchen gesucht, welches kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht.

* Auf's Ziel finden zwei brave Mädchen Stelle: ein tüchtiges Zimmermädchen und ein Spülmädchen; solche, welche schon ähnliche Stellen bekleidet, haben den Vorzug. Näheres Steinstraße 17.

* Ein braves Mädchen, welches kochen und putzen kann, wird auf's Ziel Hirschstraße 30 im unteren Stock gesucht.

* Es wird auf Michaeli ein braves, fleißiges Mädchen gesucht. Zu erfragen kleine Herrenstr. 2.

* Ein kräftiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, waschen und bügeln kann, sich überhaupt den häuslichen Vorkommnissen gerne zu unterziehen Willens ist, wird auf kommendes Ziel zu einer Familie mit Kindern gesucht. Näheres Kriegsstraße 117 unten.

Ein Mädchen, welches gut kochen kann und die übrigen Arbeiten versteht, sowie ein Zimmermädchen werden auf nächstes Ziel gesucht. Näheres Langestraße 183 im zweiten Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die sonstigen häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet gegen hohen Lohn auf nächstes Ziel eine Stelle: Langestraße 143 im 3. Stock.

*2.1. Ein Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und auch Hausarbeiten übernimmt, findet auf nächstes Ziel gute Stelle: Langestraße 114, 2 Stiegen hoch.

2.1. Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine gute Stelle: Adlerstraße 18, Eingang Bähringerstraße.

Ein zuverlässiges Mädchen wird auf's Ziel zu einem Kinde gesucht: Langestraße 104 im Laden rechts.

*2.1. Ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, gut waschen, putzen, nähen, bügeln kann, überhaupt sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu einer kleinen Familie auf nächstes Ziel gesucht: Belfortstraße 5 parterre.

* Langestraße 110, 1 Stiege hoch, wird auf kommendes Ziel ein Mädchen gesucht, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Michaeli in Dienst gesucht: Langestraße 239, Laden rechts.

* Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sich allen häuslichen Geschäften willig unterzieht, auch etwas serviren kann, findet eine Stelle. Gute Behandlung wird zugesichert. Augartenstraße 19, parterre.

Dienst-Gesuche.

* Eine Köchin von geartetem Alter, welche einer bessern Küche gut vorstehen kann, sowie ein Zimmermädchen suchen auf's Ziel gute Stellen. Zu erfragen Langestraße 191, hinten, 1 Treppe hoch.

* Ein junges Mädchen von guter Familie, welches noch nicht diente, im Nähen und Bügeln gut bewandert ist, sucht eine Stelle bei einer kleinen Familie oder bei erwachsenen Kindern. Näheres Bähringerstraße 175 im Hofe rechts, Seitenbau.

* Ein Mädchen, welches bügeln, nähen und auch kochen kann, sucht gegen gute Behandlung als Zimmermädchen in einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 21 im 2. Stock.

2000 Gulden

sind auf 1. Oktober, aber nur auf 1. Hypothek, auszuliefern. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben unter Nr. 44.

Kapital-Gesuch.

* Auf 1. November sucht ein Landwirth ein Kapital von 7370 Mark auf erste Hypothek aufzunehmen. Adressen im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lücher

finden dauernde Beschäftigung bei **K. Walter**, Leopoldstraße 3.

*3.2. Bittgesuche, Abschriften und sonstige schriftlichen Arbeiten werden auf das Billigste besorgt: Sophienstraße 56 im Hinterhaus parterre.

*2.1. Viktoriastraße 8, im dritten Stock des Seitenbaues, wird noch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und sehr pünktlich besorgt; auch wird Herrenwäsche angenommen.

* Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Bügeln und Weißnähen, sowie im Ausbessern in und außer dem Hause. Zu erfragen Bähringerstraße 66 im 2. Stock.

Eine tüchtige Näherin

sucht Beschäftigung im **Weißnähen, Bügeln** etc. Zu erfragen Bähringerstraße 73 im 2. Stock. 3.1.

Empfehlung.

*3.3. Eine perfekte Kleidermaderin empfiehlt sich in und außer dem Hause: Erbprinzenstraße 27 über den Hof, im 2. Stock.

Ein kleiner Vogel,

grau und schwarz mit weißer Brust, entflohen am Donnerstag Abend in der Steinstraße. Wiederbringer erhält gute Belohnung. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Tauben zu verkaufen.

* Kreuzstraße 16 sind mehrere englische Kropftauben (einfarbig u. geberzt) mit oder ohne Jungen billig zu verkaufen. Näheres daselbst im 2. Stock.

Billiger Verkauf

von 3 Bettladen mit Roß- und Matratzen, 1 Roßhaarmatratze, 1 Nachtkästchen bei **K. Nagel**, Spitalstraße 9.

Verkaufsanzeigen.

- 2 Krautständer,
- 2 Waschtücher,
- 1 Dreifuß,
- 1 Mehlkasten

sind zu verkaufen. Zu erfragen Langestraße 173 im 4. Stock. 2.2.

* Drei reinliche, eichene **Einmachständer** sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 40, ebener Erde. Ebenfalls ist auch ein kleiner **irdener Ofen** billig zu verkaufen.

2.1. Luffenstraße 27 werden um billigen Preis abgegeben: ein eiserner Herd, ein neuer Filzputz, zwei Plaidriemen, ein feines Oeldruckbild, ein Handkoffer und Steinguthäfen.

*2.1. Zu verkaufen: 6 Stück gute **Milchseifen**: Schützenstraße 35, beim Schweizer.

* Zu verkaufen: 1 Bettlade mit Strohsack, Matratze, Polster, Unterbett, Kissen, Deckbett, so gut wie neu. Näheres alte Waldstraße 22 im Hinterhaus parterre.

* Necht französische **Kaninchen** sind billig zu verkaufen: Waldhornstraße 16.

Sechs Stück gebrauchte **Wiener Rohrseffel** und ein **Kinderwagen** sind zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 6 im 2. Stock.

3.1. Zu verkaufen billigen Preises (neu): Kommode, Chiffonniere von 38 M. an, massive und furnirte Bettladen, Kofee, Seegrasmatratzen von 12 M. an, polirte Kinderbettläschen, Wasch-, Nacht-, ovale, viereckige und Zusammenlegische, 2 Bügeltische, Nähtische von 10 M. an, 1 Schlafkanapee zu 25 M., ein gebrauchtes, gut erhaltenes Kanapee zu 24 M., Wasserbänke, Bügelbretter, Fußchemel, Kinderstühle, Strohz- und Rohrstühle, Bücherkästchen, 1 eiserne Bettlade: Waldstraße 30.

Kauf-Gesuch.

* Ein **Sopha** mit braunem Ueberzug wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe erbittet man unter **M. K.** an das Kontor des Tagblattes.

* Es wird sofort eine noch gute **Thüre**, welche sich für eine Stallthüre eignet, gesucht: Hirschstraße 7 unten.

Reisekoffer-Gesuch,

ein großer, gut erhaltener. Offerten an das Kontor des Tagblattes.

Guten Mittagstisch

mit oder ohne Pension empfiehlt bestens **Café-Restaurant Fr. Jörger**. 2.2.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Treisler am Stlingerthor und Octroierheber Geisendorfer am Karlsthor abgeben.

Frau Bazarus aus Bruchsal.

Zapfswirtschafts-Verband.

3.2. Ein fleißiger Mann, welcher die besten Zeugnisse besitzt und schon längere Zeit in einer größeren Brauerei die Zapfswirtschaft zur besten Zufriedenheit geführt hat, sucht wieder ein ähnliches Geschäft zu übernehmen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Tapezier Joseph Heck, Spitalstraße 27 in Karlsruhe.

Tanz-Unterricht,

derselbe beginnt im Oktober. Zahlreichen Anmeldungen sieht entgegen

N. Klumpp, Tanzlehrer,

3.1. Amalienstraße 75.

Privat-Bekanntmachungen.

Eine Sendung schöner frischer

Ananas = Früchte

(zu Bowlen)

ist eingetroffen und empfehle solche bei billigsten Preisen.

Louis Kaufmann, Conditor,

2.2. Ludwigsplatz 61.

Garantirt reinen

alten

Malaga

(1868r),

für Kranke und Reconvalescenten ärztlich empfohlen, offerirt à 2 M. 50 Pf. per Flasche, incl. Glas (bei Abnahme von 10 Flaschen à 2 M. 40 Pf.)

Julius Höck,

zum grünen Hof.

Feinen Melange-Kaffee	1 M. 50 Pf. per Pf.
" Java "	1 " 43 " " "
" Ceylon "	1 " 56 " " "
neue Gellerlinsen	28 " " "
" gerissene Erbsen, prima	26 " " "
" ganze "	26 " " "
" grüne Kerne "	48 " " "
feines Kunstmehl Nr. 1	28 " " "
Anzugmehl Nr. 0	25 " " "

stets in frischer Waare empfiehlt
S. Fetzner,
3.2. 88 Bähringerstraße 88.

Kaffee,

gelb Java und grün Ceylon
per Pfund 1 M. 37 Pf.

fein braun Java-Kaffee,
per Pfund 1 M. 40 Pf.

in bekannten vorzüglichen Qualitäten empfiehlt

Wolfmüller,

3.1. Ecke der Berber- und Ruppurrerstraße.

**Frisch eingetroffen:
Rhein-Salm,
Soles.**

Richard Haas,
1 Hebelstraße 1.

Ganz frisch eingetroffen:
Kieler Speckbückinge,
geräucherte Flundern,
marinierte Kräuter-Häringe,
neue russische Kron-Sardinen,
holländische Salz-Sardellen,
Christiania-Kräuter-Anchovis,
holländische Vollhäringe,
pur Milchener und gemischte
Häringe,
Sardinen in Del in allen Größen,
russischen und Elb-Caviar

empfehlen in ganz frischer und neuer Waare
billigst

die Fischhandlung

A. Degenhardt,

3.1. Waldstraße 4.

Neue Häringe

empfehlen

Wolfmüller,

2.1. Ecke der Berber- und Ruppurrerstraße.

**Frühgeschossene
junge Feldhühner**

empfehlen **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Sparbutter

3.3. in Ballen per Pfund 1 Mark 10 Pfennig,

Kochbutter

ausgelassen per Pfund 1 Mark

empfehlen **F. Kühnenthal.**

Neues

Straßburger Sauerkraut

empfehlen **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

**Neues Sauckraut,
reines Schweineschmalz**

empfehlen fortwährend **Ad. Monninaer,**
2.1. Herrenstraße 7.

Feines Mohnöl,

" Rapsöl und

" Olivenöl

empfehlen billigst

August Bösch,

*3.2. Waldstraße.

**Warschauer Glycerin-Seife,
Transparent-Glycerin-Seife,
Toilette-Fettseifen,
Mandel- und Cocosseife** etc.

empfehlen billigst 3.1.
Fr. Spelter.

Cigarren:

Cabinet	per Stück	6 Pf.
Batavia	" "	5 "
La Patria	4 "	17 "

in abgelagerter Waare empfiehlt

Wolfmüller,

2.1. Ecke der Ruppurrer- und Berberstraße,

Toilettegegenstände

in größter Auswahl, als: Bürsten und
Kämme aller Art, Schwämme etc.,
billigst bei

3.1. **Fr. Spelter.**

„Eis“

verkauft **Richard Haas,**
1 Hebelstraße 1.

Stearinlichter

(jeder Einheitung)

nur in bester Sorte und vollgewichtig, sowie
sehr schöne Talglagerlichter empfiehlt zu den
billigsten Preisen

Karl Heinz, Seifensieder,
5.5. kleine Herrenstraße 3.

Bodenwische

und

Bodenwischmaterialien

empfehlen in besten Qualitäten

die Material- und Farbwarenhandlung

W. L. Schwaab,

G. Hauber's Nachfolger,
Amalienstraße 19.

Schmierseife,

weiß und geruchlos, vorzüglich zum Putzen
und Waschkochen, à 18 Pf. per Pfund, em-
pfehlen

Karl Heinz, Seifensieder,
5.5. kleine Herrenstraße 3.

Knöpfe, Borten und Franssen

in geschmackvoller Auswahl sind für bevor-
stehende Herbstjahon bei mir eingetroffen.

Karl Raupp,
6.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Seide-, Sammt- u. Nipsbänder,

passend zum Ausputz moderner Roben, für
Besatz, zu Schleifen u. s. w., empfiehlt in
reichem Assortiment

Karl Raupp,
6.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Stochschoner,

in drei Farben und Breiten sortirt, bringt
hiermit in empfehlende Erinnerung

Karl Raupp.
5.1. Karl-Friedrichstraße 3.

**Zur besonderen gefälligen Be-
achtung!**

Durch einen vortheilhaften Gelegenheits-
kauf bin ich im Stande, zu erstaunlich billi-
gen Preisen eine Collection **bunter seide-
ner Shawls** zum Verkauf zu bringen.

Karl Raupp,
6.1. Karl-Friedrichstraße 3.

Tafel-Zahustocher
in Buchholz und Federkiel sehr billig
bei **A. Stubert.**

Hart-Glas-Cylinder
für alle Flammen und in jeder Größe empfiehlt
2.1. **Wolfmüller,**
Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße.

30.8. Von **Gebrüder Dold**, Tuchfabrik in **Villingen**, sind in Folge des Wollabschlages sämtliche Fabrikate bedeutend billiger zu beziehen.
Winterbuckskin, 130 Cm. breit, in brillanten Dessins, zu M. 9. 50 per Meter = M. 5. 70 per bad. Elle. Auswahl in 100 Dessins.
Damentuch, 123 Cm. breit, 80 Farben, 4,20 Meter = 7 bad. Ellen, vollständig zu einem bequemem Frauenkleid genügend, zu M. 18. (blaue Farben M. 19.).
Preussisch-grauer Militärhosenstoff, 128 Cm. breit, zu M. 7. per Meter = M. 4. 20 per bad. Elle, eignet sich trefflich für den Privatgebrauch. Ein Beinkleid von dieser Tuchsorte erhält sich bei fortwährendem Tragen mehrere Jahre in gutem Zustande und besigt das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins. Dauerhafte, **graue Tuche** à M. 6-7. 50 per Meter = M. 3. 60-4. 50 per bad. Elle, rothe und farbige wollene **Bettdecken** M. 14. bis M. 20 per Stück, hellgrün, hochroth, weiß u. **Tuch für Stickereien** à M. 8. per Meter = M. 4. 80 per bad. Elle. Muster stehen gerne zu Diensten und werden franco versandt.

Ettlinger Shirtings
Liefere ich zu Fabrikpreisen. Muster stehen zu Diensten.
10.9. **A. Becker** in Ettlingen.

Seidepapier
in 2 Größen,
per Ries **1 M. 10 Pf.** und
1 M. 20 Pf.
per Pfund **35 Pf.**,
empfiehlt
Ludwig Erhardt,
Papierhandlung,
6.3. 27 Erbprinzenstraße 27.

Crystall, Glas, Porzellan und Fayence
fortgesetzter Verkauf zu bekannt billigsten Preisen.
M. Winter, 30 Herrenstraße.

2.2.
Louis Döring
in feinsten Ausstattungen.
Carlsruhe
Langestraße 159.

Harlemer Blumenwiebeln,
als: Hyacinthen, Tulpen, Tazetten, Narzissen, Jonquillen, Anemonien, Ranunkeln, Schneeglöckchen, Crocus, Scilla u., empfiehlt die Saamenhandlung von
Gustav Wänning,
4.3. Bähringerstraße 108.

— Die **Betreibung** ausstehender **Forderungen** auf gültlichem u. gerichtlichem Wege, sowie **Fertigung schriftlicher Aufträge** und **Eingaben** besorgt bestens
Fr. Caspar, Kaufmann und Agent,
Karlsstraße 11.

Veilchen-Bouquets
6.1. bei
Ch. Wilser,
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße

* Morgen Sonntag empfiehlt
frische Laugenbretzeln.
Bäcker Schneider,
Waldstraße 25.

Hausgemachte Schinken, sowie
gut geräuchertes Dürstfleisch
empfiehlt bestens
Alexander Ochs,
Hotel Prinz Wilhelm.

Wiener Würstchen
täglich frisch empfiehlt
Karl Wipfler,
3.3. 33 Kronenstraße 33.

Süßer Obstwein
wird verzapft im *2.2.
Gasthaus zum grünen Baum.

* empfiehlt
Süßen Most
Restaurateur Vogel,
Akademiestraße 30.

Neues Sauerkraut
empfiehlt fortwährend
G. Winter, Metzgermeister,
*2.2. Langestraße 179.

* Neues Sauerkraut und gefalzenes Schweinefleisch empfiehlt
Max Zoller, Kronenstraße 34.

Anzeige.
* Neues Sauerkraut, Blumenkohl, Rothkraut, Schwarzwurzeln, Meerrettig, Essig u. Salzgurken, Preiselbeere, Kartoffeln, Butter, Eier, Rindholz und Besen sind stets zu haben: Zitel 19, 3. Stoc.

Anzeige.
* Heute Abend **Wegel-Suppe**, **Leber-, Grieben- und Bratwürste**, nebst neuem Sauerkraut empfiehlt
M. Zipp,
zum Deutschen Kaiser.

Anzeige.
* Heute Abend empfiehlt frische **Leber- und Griebenwürste** nebst gutem **Schwarzenmagen**
Karl Glasner, Hofmetzger.

Wurstsuppe.
* Heute Früh Kesselfleisch, Abends **Leber- und Griebenwürste** nebst neuem Sauerkraut.
Restaurateur Schweizerhaus,
Luisestraße 75.

Mintheim.
Kirchweih-Anzeige.
Sonntag den 10. d. M. wird das Kirchweihfest in **Mintheim** abgehalten.
Für gute Speisen und Getränke wird bestens gesorgt sein und ladet zu zahlreichem Besuche ergebenst ein
Ernst Borell Wittwe,
zum Schwanen.

Sagsfeld.
Kirchweih-Anzeige.

2.1. Sonntag den 10. und Montag den 11. d. M. findet bei Unterzeichnetem **Tanzmusik** bei gut besetztem Orchester statt **Für feines Backwerk, gute Küche: Sahnen, Kapauern, Enten** u., sowie für **vorzügliche Weine** ist bestens gesorgt, und ladet unter Zusicherung reeller und freundlicher Bedienung ergebenst ein
H. Murr, zur Krone.

Lahrer hinkende Bote
vorrätig bei
4.3. **Ludwig Erhardt.**

3.3. Der
Lahrer hinkende Bote
ist eingetroffen, was ich hiermit empfehlend anzeige
Heinrich Frey,
Papierhandlung,
Erbprinzenstraße 3.

Eintracht.
3.3. Die nach §. 20 der Statuten vorzunehmende Ersatzwahl des engeren und weiteren Ausschusses wird hiermit anberaumt und ist der **Wahlkasten** in dem **Restaurationslokale** aufgestellt. Die Mitglieder werden ersucht, sich zahlreich bei der Wahl betheiligen zu wollen.
Donnerstag den 14. September wird der **Wahlact** geschlossen.
Karlsruhe, den 1. September 1876.
Der Vorstand.
Krämer, Revisoren.

Frohsinn.
2.2. Samstag den 9. September findet zur Feier des 50. Geburtsfestes **Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs** eine Abendunterhaltung in der **Schrempp'schen Halle** mit Musik und Gesangsvorträgen statt, wozu wir die verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst einladen. Anfang präcis 8 Uhr.
Der Vorstand.

Gesangverein Maschinenbauer.
Das projectirte Fest findet **Samstag den 9. d. M., Mittags 3 Uhr** anfangend, in der **Geiger'schen Trinkhalle** statt.
2.2. **Der Ausschuss.**

Militärverein Karlsruhe.
2.2. Samstag den 9. September, Abends 9 Uhr, zur **Feier des Geburtsfestes** unseres **Landesfürsten Festbanket** im Vereinslokale.
Der Vorstand.
Die Herren Sänger werden dringend ersucht, zahlreich und pünktlich zu erscheinen und die noch ausstehenden Gesangshefte mitbringen zu wollen.

Kathol. Gesellenherberge,

Sophienstraße 58.

Zur Feier des hohen Geburtsfestes Seiner Königlich hohen Hoheit des Großherzogs findet Sonntag den 10. September Theatervorstellung statt:

Die Prozeßsüchtigen.

Lustspiel in 1 Aufzug.

Hierauf:

Schneider Fips.

Lustspiel in 1 Aufzug.

Anfang Abends 8 Uhr.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein Der Vorstand.



bei Seyfried.

[Aus der Karlsruher Zeitung].

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königlich hohe Hoheit der Großherzog haben unterm 3. I. M. gnädigst geruht, den Ingenieur 2. Klasse Adolf Eisentocher von Lörrach zum Ingenieur 1. Klasse zu ernennen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinettsordre vom 2. d. Mts. Allerhöchstdigst geruht, den Secondelieutenant Freiherrn v. Glaubitz-Alten gabel vom 3. Badischen Dragoner-Regiment Prinz Karl Nr. 22 in das Garde-Kürassier-Regiment zu versetzen und den bisherigen Lieutenant in der Schweizer Kavallerie, Freiherrn v. Sulzer-Wart, in der Preussischen Armee, und zwar als Secondelieutenant im 3. Badischen Dragonerregiment Prinz Karl Nr. 22 anzustellen.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 9. September. Vierzehnte Vorstellung außer Abonnement. Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Seiner Königlich hohen Hoheit des Großherzogs. In festlich erleuchtetem Hause: Prolog, gesprochen von Frau Lange. Taunhäuser und Der Sängerkrieg auf der Wartburg. Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Sonntag den 10. September. III. Quart. 93. Abonnementsvorstellung. II. Abtheilung. Die lustigen Weiber von Windsor. Komische Oper in 3 Akten von Nicolai. Anfang 1/2 7 Uhr.

Dienstag den 12. September. III. Quart. 94. Abonnementsvorstellung. I. Abtheilung. Der Weilschenfresser. Lustspiel in 4 Akten von G. v. Moser. Anfang halb 7 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

8. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 5"	West	Regen
12 " Mitt.	+ 8 1/2	27" 5,5"		
6 " Abde.	+ 8 1/2	27" 5,5"	Südwest	umwölkt

Standesbuchs: Auszüge.

Eheaufgebote:

8. Sept. August Mehger von Neckarbischofsheim, Schlosser, mit Philippine Zimmermann, verwitwete Frey, von Hasmeröheim.

Eheschließungen:

7. Sept. Wilhelm Höder von Malsch, Lehramtspraktikant, mit Josefine Küst von hier.
8. " Hermann Graf von Bühlertal, Seifenleder, mit Karoline Flügler von Hörtlen.

Geburten:

2. Sept. Marie Amalie Helene, Vater Dr. Casar Blum, Anwalt.
6. " Otto Wilhelm, Vater Karl Konstantin, Tagelöhner.
6. " Sofie Marie, Vater Johann Kessler, Schneider.
7. " Ernst Karl, Vater Ad. Baldener, Mechaniker.
7. " Ernestine, Vater Johann Greiner, proo. Baugemeister.

Gänzlicher Ausverkauf!

Wegen Geschäftsaufgabe verkaufe ich meine sämtlichen Artikel in Wolle, Kurz- und Weißwaaren unter dem Fabrikpreise.

Ludwig Schade,
104 Langestraße 104.

Im Ausverkauf Herrenstraße 15

sind wiederum eingetroffen:

eine große Parthie Photographic-Albums, in Leder gebunden, zu 200 Bildern, von 4 1/2 M. an,

Damentaschen, Receptaires,

Portemonnaies u. v. A. m.

zu sehr billigen Preisen.

Der Verkauf dauert nur noch 2 Tage.

Das große Schuh- und Stiefel-Lager

3.1.

von

L. Wacker

ist für jedige Jahreszeit auf das Vollständigste ausgestattet, was bei solidester Arbeit zu den billigsten Preisen bestens empfiehlt

L. Wacker, 37 Waldstraße 37.



Eine schöne, geläufige Handschrift

ist für manchen jungen Mann eine Lebensfrage und für jeden Geschäftsmann empfehlend. Einschließlich einer coulanten lateinischen und (französl.) Ronde als

Kopf- u. Correspondenzschrift

4.2. können Herren und Damen eine solche binnen wenigen Lehrstunden erlernen und sich zu einem Cursus melden. Honorar für einen Cursus 15 M. pränumerando, bei einzelnen Personen 25 M. Die Aufnahme ist in dieser Woche täglich 8-11, 1-4 Uhr. Nietzel, Fasanenstraße 15, 2. Stod.

Restauration von J. Meister,

verlängerte Sophienstraße 11,

empfiehlt vorzügliche reingehaltene rothe und weiße Weine, verschiedenes Geflügel, Braten, neues Sauerkraut, sowie gutes Exportbier. 2.1.

3.1.

Ruhrkohlen

in vorzüglicher Qualität sind soeben wieder Schiffe für mich in Maxau eingetroffen und empfehle solche bestens.

Auch liefere ich von meinem Lager hier Ruhrkohlen von allen Sorten, ebenso gew. Coals für Zülföfen in kleinerem Quantum zum billigsten Preise.

Wilh. Werntgen, Kriegsstraße 21.

Neue Bierhalle

(42 Langestraße 42).

Heute Samstag den 9. September

Zwei große Galla-Vorstellungen,

gegeben vom Gesangs-komiker

A. Fleischmann.

I. Vorstellung um 4 Uhr, II. Abends 8 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Zum Schluß jeder Vorstellung: **Isig Hirsch in der Tanzstunde.**

„North British & Mercantile“ Feuer-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Grund-Kapital 40 Millionen Mark. Reserven 20 Millionen Mark.

Die Gesellschaft schließt **Mobiliar- und Gebäudeversicherungen zu festen und billigen Prämien.**

Bei **mehrfähriger** Versicherung unter Vorauszahlung **bedeutender Rabatt.** Zur Ertheilung jeder wünschenswerthen Auskunft, sowie zur Vermittlung von Versicherungs-Anträgen empfehlen sich die Bezirks-Agenten:

- | | | |
|------|-----------------------|----------------------------|
| | M. Bauer, | Karlsruhe, Adlerstraße 13, |
| | B. Hofmann, | „ Zähringerstraße 96, |
| | S. Strohmaier, | „ Langestraße 17, |
| 8.6. | G. Schneider, | „ Waldstraße 54. |

Restauration Zachmann,

Kronenstraße 46.

Heute Samstag den 9. September

zur Geburtsfeier Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs:

Grosses Tanzvergnügen.

Anfang 7 Uhr.

Zachmann.

Wozu einladet

Gasthaus zur goldenen Waage.

Zum Geburtsfest Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt. Anfang Abends 8 Uhr. Wozu ergebenst einladet

F. Lipp.

Fremde

übernachteten hier vom 7. auf den 8. September.

Bayerischer Hof. Schmidt, Wirth von London.

Darmstädter Hof. Wittmann, Kaufmann von Pfullingen.

Deutscher Hof. Kleiner, Apoth. v. Schopfheim.

Englischer Hof. Graf Gaster von Laten. Reichert, Kaufm. v. Frankfurt. Goldammer, Kfm. u. de Morgan u. Frauen v. Paris.

Erbringen. Benzino, Quisbes. m. Frau a. d. Pfalz. Roth, Secretär m. Fam. v. Darmstadt. Dr. Rellé m. Frau v. Götting. v. König v. Gannstadt. Gredy, Oberingenieur von Deutz. v. Beseviller aus Bayern. Dypenheimer, Kfm. v. Frankfurt. Schilling, Kaufm. v. Sulzbürg.

Geist. Kay, Kfm. v. Eitenheim. Wohlhart, Kfm. v. Freiburg. Wischoff, Kfm. v. Mannheim. Schweizer, Kfm. v. Eppingen. Bier, Kfm. v. Freiburg. Abrendis, Lehrer v. Dessau. Klett, Kfm. v. Sandhausen. Tumbach, Kfm. v. Prag. Grohmüller, Kfm. v. Krohningen. Wehrle, Kaufm. von Nürnberg. Surner, Kaufm. von Melchingen. Wagner, Kfm. v. München. Hirsch, Kfm. v. Gichtersheim. Rothheimer, Kfm. von Goudelsheim. Kay, Kfm. v. Effenheim.

Goldener Adler. Hemmerle m. Frau v. Dornbrn. Dr. Langendorf u. Frau Höbel m. Tochter v. Freiburg. Germain, Insp. v. Bruges. Prinz, Professor v. Gont.

Kemter, Insp. v. Courtrai. Schäfer-Well, Kaufm. mit Frau u. Benke, Fabr. m. Frau v. Straßburg. Geist Kfm. m. Frau von Melchingheim. Wilms, Kaufm. von Worms. Geiser, Kfm. v. Mannheim. Fackler, Kaufm. v. Haslach. Busch, Kaufm. v. Stabach. Dunkelberg, Kfm. v. Diez. Schnell, Kaufm. v. Worms. Keller, Kfm. v. Kaiserslautern. Willibald, Kaufm. v. Mainz. Geiger, Kfm. m. Frau v. Mannheim. Würz, Student v. Neuwied. Friedrich, Prof. v. Freiburg. Holz, Insp. v. Crailsberg. Gebr. Eitard, Fabr. v. Lebburg.

Goldener Ochse. Hünninghaus, Kaufm. von Bremen. Irtz, Kfm. v. Mühlheim. Götz, Kaufm. v. Landau.

Goldene Traube. Petrol, Kfm. von Göttes. Grubmann, Kfm. von Baden.

Grüner Hof. Mendel m. Frau v. Hannover. Bruch, Kfm. v. Mainz. Lange, Kaufm. v. Stuttgart. Drechsel, Kfm. v. Deuden. Walter, Kfm. v. Erfurt. Straube, Kfm. v. München. Lehmann, Kfm. v. Nürnberg. Maas, Kaufm. von Hechingen. Spermann von St. Jakob. Paulus, Insp. v. Ludwigsburg. Hahn v. Dresden. Händrich v. Ketzig.

Hotel Große. Kaff, Kaufm. v. Kaiserslautern. Keller, Kfm. v. Ravensburg. Leopold, Kfm. v. Annaberg. Prickott, Kfm. v. Hamburg. Pohl, Kaufm. von Wien. Wagenbach, Kfm. v. Mainz. Haufner, Kfm. v. Ketzig. Deeg, Kfm. v. Lütlich. Berger, Kfm. von Remscheidt. Dreyfuß, Kaufm. v. Mühlhausen. Glunk, Kfm. v. Alzey. Thies, Sulzbach, Hofmann u. Schmidt, Kfm. v. Frankfurt. Dinglader u. Ullmann, Kfm. v. Stuttgart. Simon, Kfm. v. Straßburg. Wick, Kfm. v. Aschaffenburg. Mertens, Kfm. v. Berlin. Neumann, Kfm. v. Aachen. Wortmann, Kfm. v. Götting. Seiff, Kaufm. v. Bremen. Neborff, Kfm. v. Paris. Rothchild m. Frau v. Fürth.

Sied m. Frau v. Gersnach. Brulenhau m. Frau v. Wald. Dr. Kaufmann, Hofrath von Freiburg.

Hotel Stoffleth. Weinmann u. Hirschbach, Kaufm. v. Frankfurt. Fran, Kaufm. v. Stuttgart. Gerowig, Kfm. v. London. Kaiser, Kaufm. v. Erfurt. Dreyler, Kfm. v. Wiesbaden. Heumann, Kfm. v. Berlin. Kopp, Architekt v. München. Rhoden, Inspktor von Dresden. Barth, Ingr. v. Heilbronn. Hudenberger, Pfarrer von Friesenheim. Grog m. Frau v. Chicago.

Raffauer Hof. Lehmann, Kfm. v. Böhlingen. Basser, Handelsmann v. Friesenheim. Sannemer, Kfm. v. Mühlheim. Noos, Kfm. v. Mainz. Gahn, Kfm. v. Einsheim. Santsheim, Kfm. v. Heilbronn. Bär, Kfm. v. Lammersheim.

Prinz Max. Schulze, Kfm. v. München. Birkel, Kaufm. v. Heilbronn. Schwenk, Kaufm. v. Bremen. Kunst, Kaufm. v. Hof. Schulze v. Mohr, Kaufm. von Dresden. Kehler mit Familie v. Gochheim. Wächter mit Familie v. Wertheim. Krandt, Rent. v. Widenhof.

Roths Haus. Richard, Kaufm. m. Tochter v. Heilbronn. Kaufm. v. Stuttgart. Berger, Kaufm. v. Basel. Giese, Kaufm. v. Dresden. Richter, Kfm. v. Haag. Schweidhardt, Bezirksförster m. Sohn von Eßrach.

Schweizer Hof. Holz u. Thumhild, Lehrer von Götting. Weber, Kfm. v. Dresden.

Gottesdienst. - 10. September 1876.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer Längin.

10 Uhr Stadtkirche: Hr. Dekan Bittel.

10 Uhr Schloßkirche: Hr. Oberhofprediger Doll.

4 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofprediger Helbing.

Christenlehre für Knaben und Mädchen.

12 Uhr Stadtkirche für Knaben: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.

12 Uhr Kleine Kirche für Mädchen: Hr. Dekan Bittel.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer Walter.

Abends 7 Uhr Bibelstunde: Hr. Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Katholische Stadtpfarrkirche.

6 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr Seminariengottesdienst: Hr. Stadtpfarrer Benz.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Hr. Kaplan Kopp.

11 1/2 Uhr Kindergottesdienst: Hr. Kaplan Beuchert.

2 1/2 Uhr Christenlehre.

3 Uhr Bekehr.

(Alt-)Katholischer Gottesdienst.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfker.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst in der Aula des Lyceums, Nachm. 3 Uhr: Hr. Pfarrer Frommel.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger Huber.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Bittel), Vorm. 9 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger G. Bucklitzsch.

3fr. Gemeinde-Gottesdienst.

Samstag den 9. Sept. Geburtsfestes S. R. Hoheit des Großherzogs

Hauptgottesdienst: 9 Uhr.

Rest-Predigt: 9 1/2 "

Wegen der Feier des hohen Geburtsfestes Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs findet heute der Schluß des Karlsruher Tagblattes früher statt und wird gebeten, die für den 10. September bestimmten Ankündigungen **spätestens bis heute Mittag 12 Uhr** an uns gelangen lassen zu wollen.

Karlsruhe, den 9. September 1876.

Expedition des Karlsruher Tagblattes.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.